

# Leistungsverzeichnis

Bauvorhaben:

**Oschatz West**  
**Neubau Grundschule mit Hort**  
**Karl-Liebknecht-Straße**  
-

Projektnummer:

Fachlos:

**0303**  
**Fassade WDVS mit Klinkerriemchen**

Auftraggeber:

**Stadtverwaltung Oschatz**  
**Neumarkt 1**  
**04758 Oschatz**  
-

Datum:

**15.04.2024**

Seiten o. Anlage(n)

**29 Seiten**

## Inhaltsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>	
Nr.	Bezeichnung		Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
		Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV) - DIN 18299 VOB Teil C	3
<b>01</b>		<b>Vorbereitung, Planung, Prüfung, Dokumentation</b>	<b>7</b>
<b>02</b>		<b>Vorbereitende Arbeiten</b>	<b>8</b>
<b>03</b>		<b>Wärmedämmung</b>	<b>11</b>
<b>04</b>		<b>Armierung</b>	<b>19</b>
<b>05</b>		<b>Klinkerriemchen</b>	<b>21</b>
<b>06</b>		<b>Sonstiges</b>	<b>26</b>
		<b>Zusammenfassung der Gliederungspunkte</b>	<b>29</b>

## Leistungsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>
Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV) - DIN 18299 VOB Teil C		
<p>Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV) - DIN 18299 VOB Teil C          Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter.          Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.</p> <p>0 Veranlassung          Die Stadtverwaltung Oschatz beabsichtigt einen Schulersatzbau für die Magiser Hering Schule an der Karl-Liebknecht-Straße. Geplant ist der Neubau einer Grundschule neben der bestehenden Sporthalle.</p> <p>0.1 Angaben zur Baustelle</p> <p>0.1.1 Lage der Baustelle</p> <p>Gelände/Grundstück:          Das Baugrundstück befindet sich im Oschatz West an der Karl-Liebknecht-Straße.          Auf dem Baugebiet befindet sich eine Sporthalle, welche während der Bauzeit der Schule weitehin genutzt wird. Das Grundstück ist nahe zu eben und fällt in Richtung Ost ab. Das Baufeld Schule mit Freianlagen liegt zwischen rd. 144.90 und 145.40 m üNN, wobei das Grundstück nach Süden durch eine Böschung auf ca. 143.10 abfällt und nach Osten durch Böschung auf bis zu 140.70 fällt. An der östlichen Grundstücksgrenze befindet sich ein Weg mit Tor, welcher verwildert ist und nicht als Zugang geeignet ist. Das Grundstück ist ca. 17.350 qm groß.</p> <p>Auf dem Baugebiet befand sich eine unterkellerte Plattenbauschule aus DDR-Zeit welche bereits abgebrochen wurde. Der Neubau wird in die vorhandene Baugrube gesetzt.          Die Baustelle ist durch einen Bestandszaun abgetrennt, welcher in Teilen ergänzt werden muss. Es wird ein Bauzaun zwischen Zugang Sporthalle und Baustelle Schule aufgestellt.          Durch den AN ist besonders darauf zu achten, dass der Bauzaun ständig verschlossen bleibt.</p> <p>Das Grundstück befindet sich in einem Wohngebiet.</p> <p>Erschließung, Baustraßen, Straßenanbindung, Zugänge und Zufahrten          Es wird eine Baustellenstraße auf städtischem Grundstück vor dem Baugrundstück geschaffen, welche parallel zur Karl-Liebknecht-Straße liegt und als Einbahnstraße für die Baustelle dient.          Auf dem städtischem Grundstück befinden sich in einer Reihe Baumneupflanzungen und in Richtung Baufeld ein Trafohaus.          Die Baustellenstraße führt zwischen Baufeld und Baumreihe bzw. zwischen Baumreihe und Trafohaus.          Entlang der Karl-Liebknecht-Straße befinden sich öffentliche Parkplätze, welcher an der südlichen Grundstücksgrenze fortgeführt wird.          Für die Herstellung der Baustellenstraße und der temporären Zufahrt Sporthalle werden die öffentliche Parkplätze reduziert. Für das Parken</p>		

## Leistungsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>
Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV) - DIN 18299 VOB Teil C		
<p>von Baustellenfahrzeugen stehen Parkplätze auf der Baustelle zu Verfügung.</p> <p>0.1.2 Besondere Belastungen Bei den Arbeiten gilt zu beachten, dass der Beurteilungspegel der durch den Betrieb der Versorgungstechnik insgesamt verursachten Schallimmissionen an den maßgeblichen Immissionsorten nach 2.3 TA-Lärm (Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm - TA Lärm) vom 26. August 1998 (GMBI. Nr. 26/1998 S. 503 ff) die Lärmimmissionswerte nach 6. TA-Lärm nicht überschritten werden.</p> <p>0.1.3 Art und Lage der baulichen Anlagen Das Schulgebäude ist rechteckig. Es ist teilunterkellert und erstreckt sich vom EG bis in das 2.OG. Das Schulgebäude wird eine BGF von ca. 5.025 qm aufweisen.</p> <p>0.1.4 Verkehrsverhältnisse Innerhalb des Baugeländes sind Wegbefestigungen vorhanden welche tlw. als spätere BE-Straße für die folgenden Gewerke erhalten bleiben. Als BE-Fläche stehen ausgewiesene Flächen nur nach Abstimmung und Freigabe mit der BÜ zur Verfügung (siehe Anlage 1ff). Die temporäre Nutzung der öffentlichen Straßenräume für bspw. Anlieferungen, Transport und Lagerungen und der dazugehörigen Sicherungsmaßnahmen sind durch den AN selbstständig zu veranlassen bzw. ist eine Nutzungsgenehmigung beim Straßen- und Tiefbauamt auf eigene Rechnung einzuholen.</p> <p>0.1.5 Vom Verkehr freizuhalten Flächen -</p> <p>0.1.6 Nutzung von Transportwegen Vorhandene Wegenbefestigungen können von der BE genutzt werden.</p> <p>0.1.7 Anschlussbedingungen Bau-Medien Bauwasseranschlüsse stehen auf der Baustelle in üblicher Dimension zur Verfügung. Elektroenergieanschlüsse Der AG stellt einen Netzanschluss zur Baustromversorgung für die Leistungen des AN bereit. Von der Trafostation können für die Einspeisung in die auftraggeberseitige Baustromanlage gem. Angaben der Fachplaner 400 kVA abgenommen werden. Die Niederspannungsseitige Absicherung beträgt 630 A. Sonstige Anschlüsse Abwasser: im Baustellenbereich</p> <p>0.1.8 Flächen für den AN Entsprechend Baustelleneinrichtungsplan des AG.</p> <p>0.1.9 bis 0.1.11 trifft nicht zu</p> <p>0.1.12 Besondere Vorgaben für die Entsorgung von Abwasser und Abfall Die einschlägigen Vorschriften über die Entsorgung von Sonderabfall sind zu beachten und einzuhalten. Über diese allgemeinen Vorschriften hinaus bestehen keine besonderen Vorschriften für die Entsorgung von Abwasser</p>		

## Leistungsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>
Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV) - DIN 18299 VOB Teil C		
und Abfall.		
0.1.13 Schutzgebiete/ Schutzzeiten Das Baufeld liegt nicht im Bereich eines Schutzgebietes aber im Bereich von Wohngebäuden.		
0.1.14 Schutz von Pflanzen, Verkehrsflächen, Bauwerken, etc. Die im Baufeld vorhandenen Bäume und Vegetationsflächen sind zu beachten.		
0.1.15 Vorhandene Anlagen Auf dem Grundstück ist eine Sporthalle, welche während der Bauzeit Schulgebäude weiterhin genutzt wird. Es befinden sich Kanäle und Leitungen im Baugebiet die teilweise für die Versorgung der Sporthalle dienen und tlw. Altbestand der ehemaligen Schule sind. Diese werden nur in notwendigen Bereichen zurück gebaut. Ein koordinierter Leitungsplan liegt vor.		
0.1.16 Bekannte oder vermutete Hindernisse Auf dem Baugebiet befand sich eine unterkellerte Plattenbauschule aus DDR-Zeit welche bereits abgebrochen wurde. Es befinden sich Kanäle und Leitungen im Baugebiet die teilweise für die Versorgung der Sporthalle dienen und tlw. Altbestand der ehemaligen Schule sind. Diese werden nur in notwendigen Bereichen zurück gebaut. Ein koordinierter Leitungsplan liegt vor.		
0.1.17 Aussage Kampfmittel Kampfmittel im Baubereich sind nicht bekannt. Eine mögliche Kampfmittelbelastung kann jedoch aufgrund der intKriegshandlungen und Bombardierungen im 2. WK nicht ausgeschlossen werden. Durch den AN sind die entsprechenden Arbeiten mit besonderer Vorsicht auszuführen. Sollten während der Arbeiten Kampfmittel oder Gegenstände, die solche sein könnten, gefunden werden, ist unverzüglich die Polizei unter der Telefonnummer 110 sowie der Auftraggeber zu informieren.		
0.1.18 Baustellenverordnung Den Hinweisen und Anordnungen des SiGeKo ist folge zu leisten. Es liegt eine Baustellenordnung vor. Deren Festlegungen sind zu beachten.		
0.1.19 Besondere Anordnungen -		
0.1.20 Schadstoffbelastungen -		
0.1.21 Vorarbeiten Vor Beginn der Arbeiten für die BE erfolgt die Einrichtung der Baustelle mit u.a. Baustrom, Bauwasser, etc.		
0.1.22 Andere Unternehmer Der bestehende Hausanschlusskasten für die Sporthalle sowie Mastleuchten werden in Abstimmung Mitnetz und Baufortschritt umgesetzt bzw. abgebrochen.		
0.2 Angaben zur Ausführung		

## Leistungsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>
Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV) - DIN 18299 VOB Teil C		
<p>0.2.1 trifft nicht zu</p> <p>0.2.2 Besondere Erschwernisse Besondere Erschwernisse ergeben sich aus der Einschränkung Baustellenzufahrt als Einbahnstraße.</p> <p>0.2.3 - 0.2.11 - entfällt -</p> <p>0.2.12 Bautagebuch: Vom AN ist werktäglich ein Bautagebuch zu führen. Das Bautagebuch ist wöchentlich der örtlichen Bauleitung vorzulegen und eine Kopie zur Dokumentation zu übergeben. Baufristenplan: Der AN hat 10 Werktage nach Auftragserteilung einen detaillierten Baufristenplan seiner Leistungen auf der Grundlage der Vertragsfristen zu erstellen.</p> <p>0.2.13 - bis 0.2.16 - entfällt -</p> <p>0.2.17 Leistungen für andere Unternehmer Die herzustellende Baustelleneinrichtung wird von allen Auftragnehmern und vom Auftraggeber während der gesamten Bauzeit genutzt. Soweit nicht anders angegeben, versteht sich die Leistung einschließlich der Vorhaltung der Einrichtung für die gesamte Bauzeit.</p> <p>0.2.18 bis 0.2.21 - entfällt -</p> <p>1. Allgemeine Hinweise</p> <p>1.1 Bei Widersprüchen zu den ATV gelten vorrangig die Angaben im Leistungsverzeichnis. Einwände oder Bedenken gegen das vorliegende Leistungsverzeichnis oder einzelne Positionen in technischer Hinsicht sind vom Bieter vor Abgabe seines Angebotes vorzubringen und zu begründen. Der Wortlaut des vom Auftraggeber übergebenen Leistungsverzeichnis ist verbindlich. Das gilt auch dann, wenn der Auftragnehmer Kurzfassungen verwendet. Der Auftragnehmer hat die Vereinbarung von Preisen für nicht im Vertrag vorgesehene Leistungen vor der Ausführung anzubieten. Mit den Preisen werden alle Leistungen abgegolten, die nach der Leistungsbeschreibung, den Vertragsbedingungen und der gewerblichen Verkehrssitte zur vertraglichen Leistung gehören. Eine Ortsbegehung vor Angebotsabgabe ist zu empfehlen.</p> <p>1.2 Kalkulationshilfen Gem. Anlage 1 (Anlagenverzeichnis) beigefügte Anlagen und Kalkulationshilfen im Format pdf sind zu beachten. Sich daraus ergebende Leistungen und ggf. im LV nicht gesondert beschriebene Leistungen sind in die EHP des Gesamtangebotes einzurechnen.</p> <p><b>01 Titel Vorbereitung, Planung, Prüfung, Dokumentation</b></p>		

## Leistungsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>		
01	Titel	Vorbereitung, Planung, Prüfung, Dokumentation		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.1</b>	<b>Werkstatt- und Montageplanung</b>			
	<p>Komplette Werkstattplanung als Verlegeplan inkl. Feldbegrenzungsfugen mind. im Maßstab 1:50 mit allen Detailanschlüssen im Maßstab 1:10 bzw. 1:5, für die vorbeschriebene Riemchenverblendung auf WDVS. In Verbindung mit den Werk- und Detailplänen des Architekten hat der Auftragnehmer die technische Bearbeitung für die Montagepläne, Werkstatt- und Detailpläne zu erbringen und zur Prüfung und Freigabe vorzulegen.</p> <p>Alle Maße sind bauseits durch den AN aufzumessen. Die Werk- und Montageplanung ist so auszuführen, dass die Verlegung der Klinkerriemchen einschließlich aller Eck- und Randanschlüsse an Öffnungen, Gebäudeecken, Trauf- und Sockelbereich ersichtlich ist. Beim Zuschnitt der Riemchen sind die Mauerwerksverbandsmaße einzuhalten. Erforderliche konstruktive Änderungen aufgrund statischer Berechnungen sind einzuarbeiten.</p> <p>Insgesamt sind 2 Ausfertigungen erforderlich.                  - 1 x für Architekt                  - 1 x für Bauleitung</p> <p>Grundlagen:                  - Ausführungsplanung Architekt incl. Details</p>	<b>1 St</b>	EP.....	GP .....
<b>01.2</b>	<b>Erstellung einer Dokumentation</b>			
	<p>Erstellung Dokumentation/Revisionsunterlagen:                  Vom AG werden die Ausführungspläne der Baumaßnahme für CAD Schnittstelle DXF zur Verfügung gestellt.                  Vom AN sind u.a. folgende Revisionsunterlagen gemäß LV Anlage Hinweisblatt zum Umgang mit der Gewerkedokumentation und LV-Anlage Übersicht Gewerkedokumentation Baugewerke zu übergeben :</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fachunternehmererklärung</li> <li>- Bestätigung nach Paragraph 5 Abs. 4 der UVV BGV A3</li> <li>- Revision aller Ausführungspläne</li> <li>- Lieferscheine, Materialnachweise</li> <li>- Unterlagen gemäß LV-Anlage Übersicht Gewerkedokumentation Baugewerke</li> </ul> <p>Die Dokumentation ist parallel zur Ausführung der</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>		
01	Titel	Vorbereitung, Planung, Prüfung, Dokumentation		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Bauleistung zu erstellen und fortzuschreiben			
	Die Dokumentation/Revisionsunterlagen sind dem AG spätestens am Tag der Abnahme in A4-Ordnern mit Trennblättern (2-fach) und in digitalisierter Form (CD) zu übergeben.			
	Hinweis: Diese Position beinhaltet auch Grund- und Nebenleistungen nach der VOB/Teil C, die bei der Bildung des EP's entsprechend zu berücksichtigen sind.			
		<b>1 psch</b>		GP .....
<b>Summe Titel 01</b>				
	<b>Vorbereitung, Planung, Prüfung, Dokumentation, Netto:</b>			.....
<b>02</b>	<b>Titel Vorbereitende Arbeiten</b>			
<b>02.1</b>	<b>Anlegen einer Musterfläche Klinkerriemchen</b>			
	Es sind zwei Musterflächen Klinkerriemchen herzustellen.			
	Die Musterfläche ist vom AG und dem Architekten abzunehmen. Erst nach Abnahme ist mit der der Ausführung der Arbeiten Klinkerriemchen zu beginnen.			
	Größe Musterfläche : ca. 2 m <sup>2</sup>			
		<b>4 m2</b>	EP.....	GP .....
<b>02.2</b>	<b>Schutzabdeckung Folie herstellen</b>			
	Schutzabdeckung des Fensters und Fenstertüren einschl. Fensterbank, sowie Pfosten-Riegel-Fassade, Abdeckung aus Folie, herstellen, Stöße umlaufend verkleben, während der Dauer der Fassadenarbeiten Entfernen und Entsorgen der Abdeckung nach Fertigstellung der eigenen Leistung. Abrechnung nach abgedeckter Fläche.			
		<b>860 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
				Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>		
02	Titel	Vorbereitende Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>02.3</b>	<b>Gerüstankerlöcher schließen</b>			
	Schließen von Gerüstankerlöchern nach Fertigstellung der Fassadenarbeiten, mit systemgleichem Material füllen und eben abziehen bzw. Herstellung von Bestandsstruktur und Farbton. Trocknungszeiten (Putz, Anrich) sind einzukalkulieren!			
		<b>50 Stk</b>	EP.....	GP .....
<b>02.4</b>	<b>Untergrund prüfen - klebegeeigneter Untergrund</b>			
	Untergrund prüfen - klebegeeigneter Untergrund - WDVS kleben und dübeln			
	Untergrund prüfen, ob dieser fest, fett- und staubfrei ist und eine ausreichende Tragfähigkeit für den Einsatz von Dübeln aufweist. Die dauerhafte Verträglichkeit zwischen einer eventuell vorhandene Beschichtung und dem Klebemörtel prüfen.			
	Bauteil: Fassaden			
		<b>1 psch</b>		GP .....
<b>02.5</b>	<b>Reinigen mit Hochdruckreiniger kalt</b>			
	Reinigen des nicht tragfähigen Untergrundes mit einem Hochdruckreiniger. Schmutz, Staub und lose Bestandteile entfernen.			
	Schmutzwasser und anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist umweltgerecht gemäß den örtlich geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen.			
	Diese sind vor Beginn der Baumaßnahme bei den Städten und Gemeinden zu erfragen.			
		<b>500 m²</b>	EP.....	GP .....
<b>02.6</b>	<b>Universalgrundierung auf Acrylatbasis, siloxanvergütet</b>			
	Universalgrundierung auf Acrylatbasis, siloxanvergütet			
	Wässrige, siloxanvergütete, Universalgrundierung auf Acrylatbasis auf mineralische und organische Untergründe und Beschichtungen sowie abgewitterte, tragfähige Altbeschichtungen liefern und auftragen.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>		
02	Titel	Vorbereitende Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Grundierung darf keinen Film bilden.                  Produkteigenschaften:                  Oberflächenverfestigend, wasserabweisend, gutes                  Eindringvermögen, saugfähigkeitsregulierend,                  haftvermittelnd.</p>	<b>650 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>02.7</b>	<p><b>Ausgleichputz anbringen, Schichtdicke ca.: 10 mm</b></p> <p>Ausgleichputzes mit einem geeigneten Kalkzementmörtel nach DIN EN 998-1 liefern und auftragen.</p> <p>Putz mindestens 14 Tage erhärten lassen.</p> <p>Schichtdicke ca.: 10 mm</p> <p>Bauteil:Fassaden wo erforderlich und nur nach Freigabe durch die Bauleitung!</p>	<b>200 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>02.8</b>	<p><b>Ausgleichputz - Mehrverbrauch - Zulage</b></p> <p>Ausgleichputzes wie vor, jedoch Schichtdicke über 10 mm, als Zulage.</p> <p>Bauteil:</p> <p>Schichtdicke: ' 10 'mm</p>	<b>50 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>02.9</b>	<p><b>Fenster-,Türanschluss/Anputzleiste</b></p> <p>Anputzleiste als Anschluss für Fenster-, Tür- und sonstigen Bauteilen liefern und anbringen.</p> <p>Ausbilden einer wind- und schlagregendichte, bewegungsfähige Systemanschlussfuge mit Anputzleiste, bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kunststoffleiste, selbstklebend</li> <li>- integriertem, komprimiertem Fugendichtband</li> <li>- Glasfasergewebestreifen (entsprechend der bauaufsichtl. System-Zulassung)</li> <li>- Schutzlasche</li> <li>- Putzanschlag.</li> </ul> <p>Nachweis der Schlagregendichtigkeit durch einen Prüfbericht erbringen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>		
02	Titel	Vorbereitende Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Aktivieren des integrierten Fugendichtbandes nach Fertigstellung der Putzarbeiten durch Entfernen der Schutzlasche.  Bauteil: Fensterrahmen, Raffstoreschienen u.dgl.			
		<b>200 m</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 02</b>			<b>Vorbereitende Arbeiten, Netto:</b>	.....
<b>03</b>	<b>Titel Wärmedämmung</b>			
<b>03.1</b>	<b>WDVS Dämmung, Steinwolle-035-WAB, d= 200 mm</b>			
	Steinwolle-Dämmplatte Xtra 2/B/H4 zum Putz vorbeschichtet, mit mineralischen Klebemörtel liefern und verkleben.  Wärmedämmplatten aus Steinwolle nach DIN EN 13162, Anwendungstyp WAP-zg nach DIN 4108-10, mit hoch verdichteter Oberfläche und vorbeschichteter Sichtseite für rationale Verarbeitung, Faserrichtung parallel zur Oberfläche, Zugfestigkeit mind. 0,005 N/mm <sup>2</sup> , Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/m*K, nichtbrennbar nach DIN 4102, Euroklasse A1 nach DIN EN 13501-1, mit einem vergüteten, mineralischen Klebemörtel auf klebegeeigneten Untergrund kleben.  Platten im Verband planeben und press gestoßen verlegen. Offene Fugen mit Dämmstoff ausfüllen.  Zusätzliche Verdübelung der Dämmplatten gemäß separater Position.  Untergrund: Stahlbeton			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>		
03	Titel	Wärmedämmung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Dämmstärke: d= 200 mm			
	Fassaden, Bereiche Klinkerriemchen			
		<b>650 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>03.2</b>	<b>WDVS Dämmung, Steinwolle-035-WAB, d= 20 mm</b>			
	Pos. wie vor jedoch abweichend:			
	Dämmstärke 20 mm			
	Ort geklebt befestigt auf Raffstorekästen als Trennung zur Putzträgerplatte in Kleinflächen			
	Höhe Platte ca. 25-30 cm			
		<b>30 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>03.3</b>	<b>Ausgleich WDVS, Mehr- / Minderstärken</b>			
	Anpassen der vorbeschriebenen WDVS-Dämmung zum Ausgleich von Untergründen bzw. zur Modellierung von Fassadenvor- und Rücksprünge			
	Anpassung der Stärke (Mehr- / Minderstärke) Abrechnung nach Aufmaß je 1cm			
		<b>650 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>03.4</b>	<b>Überdeckung Raffstorekasten mit Putzträgerplatte verklebt und verdübelt.</b>			
	Überdeckung Raffstorekasten mit Putzträgerplatte verklebt und verdübelt.			
	Befestigen einer Putzträgerplatte als Blende und Putzträger auf dem Rollladenkasten/Dämmstoff Verhältnis Auskrägung zu Einbindung in die Dämmebene: ca. 1/3 zu 2/3			
	Putzträgerplatten mit stumpfem Rand aus Blähglasgranulat, 12 mm dick, Brandverhalten A2-s1,d0 gemäß EN 13501-1 beidseitig mit Glasfasergewebe			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>		
03	Titel	Wärmedämmung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag: .....</p> <p>armiert, stoßfest, frostbeständig, widerstandsfähig gegen mechanische Beanspruchung, Wärmeleitfähigkeit 0,12 W/m.K, mit einem Klebemörtel auf Wärmedämmung vollflächig (mit geeigneter Zahntraufel) kleben.</p> <p>Die Dämmschichtdicke um Platten- und Klebeschichtdicke reduzieren. Die Platten werden seitlich ca. 30 cm sowie oben in die ausgeklinkte bzw. reduzierte Dämmung eingelassen.</p> <p>Platten planeben, press gestoßen verlegen und vollflächig mit einem mineralischen Klebe- und Armierungsmörtel auf dem Dämmstoff verkleben. Unebenheiten egalisieren.</p> <p>An der ungeschützten Stirnseite der Putzträgerplatte wird ein Kantenschutzprofil angebracht, welches über die Plattenstöße geführt werden muss. Plattenstöße zusätzlich verstärkt mit Aluminium Aufsteckprofil.</p> <p>Armierung und Schlussbeschichtung gemäß dem vorgesehenen Wärmedämm-Verbundsystem. Bei Verwendung eines mineralischen Putzsystems ist eine Grundierung vorzusehen.</p> <p>Herstellen des Systemanschlusses gemäß Vorgabe des Planers</p>	<b>95 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>03.5</b>	<p><b>Auskragung mit Putzträgerplatte verklebt und verdübelt.</b></p> <p>Auskragung mit Putzträgerplatte verklebt und verdübelt.</p> <p>Befestigen einer Putzträgerplatte als Blende und Putzträger auf dem Dämmstoff Verhältnis Auskragung zu Einbindung in die Dämmebene: ca. 1/3 zu 2/3</p> <p>Putzträgerplatten mit stumpfem Rand aus Blähglasgranulat, 12 mm dick, Brandverhalten A2-s1,d0 gemäß EN 13501-1 beidseitig mit Glasfasergewebe armiert, stoßfest, frostbeständig, widerstandsfähig gegen mechanische Beanspruchung, Wärmeleitfähigkeit 0,12 W/m.K, mit einem Klebemörtel auf Wärmedämmung vollflächig (mit geeigneter Zahntraufel) kleben.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>		
03	Titel	Wärmedämmung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Die Dämmschichtdicke um Platten- und Klebeschichtdicke reduzieren. Die Platten werden seitlich ca. 30 cm sowie oben in die ausgeklinkte bzw. reduzierte Dämmung eingelassen.</p> <p>Platten planeben, press gestoßen verlegen und vollflächig mit einem mineralischen Klebe- und Armierungsmörtel auf dem Dämmstoff verkleben. Unebenheiten egalisieren.</p> <p>An der ungeschützten Stirnseite der Putzträgerplatte wird ein Kantenschutzprofil angebracht, welches über die Plattenstöße geführt werden muss. Plattenstöße zusätzlich verstärkt mit Aluminium Aufsteckprofil.</p> <p>Armierung und Schlussbeschichtung gemäß dem vorgesehenen Wärmedämm-Verbundsystem. Bei Verwendung eines mineralischen Putzsystems ist eine Grundierung vorzusehen.</p> <p>Herstellen des Systemanschlusses gemäß Vorgabe des Planers</p> <p>Ort: Deckenebene Decke über EG Fassadenumlaufend</p>	<b>160 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>03.6</b>	<p><b>Verdübelung mit Thermodübel II flächenbündig - durch das Gewebe</b></p> <p>Verdübelung der Steinwolleplatten durch das Gewebe mit bauaufsichtlich zugelassenen, flächenbündig zu setzenden Thermodübeln gemäß Fachverband WDVS (WZ 1 u. 2 Binnenland).</p> <p>Zusätzliche Befestigung der Dämmplatten mit bauaufsichtlich zugelassenen Thermodübeln durch das Gewebe liefern und anbringen. Tellerdurchmesser 60 mm, Bohrlochtiefe mind. 35 mm, Verankerungstiefe mind. 25 mm (bei Porenbeton: Bohrlochtiefe mind. 75 mm, Verankerungstiefe mind. 65 mm). Die Schraubenöffnung mit einem Verschlusselement schliessen.</p> <p>Dübel gemäß Wandbaustoff, Untergrund und Dämmstoffdicke.</p>			Übertrag: .....
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

## Leistungsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>		
03	Titel	Wärmedämmung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Anzahl der Dübel/m2 nach                  Dübellastklasse/Systemlastklasse                  gemäß dem Vorschlag des Fachverbandes WDVS.</p> <p>Bauteil: Fassade                  Wandbaustoff: Stahlbeton                  Dübel (Typ/Länge): Thermodübel II UEZ 8/60+                  Dübelversenkeller                  Verbrauch: 6 Dübel/m², Länge bis 300 mm                  (WZ 1 und 2 Binnenland)</p>	<b>650 m²</b>	EP.....	GP .....
<b>03.7</b>	<p><b>Anschlussfugen mit vollimprägniertem Dichtband, langsam expandierend</b></p> <p>Schlagregendichtes Abdichten der Anschlussfugen mit langsam expandierendem Fugendichtband aus vollimprägniertem Weichschaumstoff, schlagregendicht nach DIN 18542 BG1.</p> <p>Fugendichtband liefern und an der Fugenflanke vorkleben.                  Dämmplatten press gegenstoßen. Armierungsschicht bis zum Fugenrand führen. Fugendichtband mit Schlussbeschichtung überdecken. Kellenschnitt herstellen.</p> <p>Fugenbreite: 5 mm</p> <p>Fugendichtband Typ: 15/5-12: 5 mm, nach Ausdehnung max. 12 mm</p>	<b>250 m</b>	EP.....	GP .....
<b>03.8</b>	<p><b>Montagequader - EPS 150 x 100 mm, 160 mm</b></p> <p>Montagequader aus EPS-Hartschaum 150 x100 mm als Druckunterlage und zur Befestigung von leichten Fremdteilen wie Kleiderbügelträger, Leuchten, usw. liefern und montieren. Inkl. Verklebung und Ausfräsen der Dämmplatte.</p> <p>Vertiefung im Dämmstoff bis auf den Untergrund</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>0303</b> 03	<b>LV</b> Titel <b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b> Wärmedämmung			
			Übertrag: .....	
	<p>erstellen. Montageplatte vollflächig mit Klebemörtel auf dem tragenden Untergrund verkleben.</p> <p>Format: 150 x 100 mm Nutzfläche: 130 x 80 mm</p> <p>Dicke: 160 mm</p>	<b>10 Stk</b>	EP.....	GP .....
<b>03.9</b>	<b>Montagequader - EPS 150 x 100 mm, 180 mm</b> Po. wie vor, jedoch  Dicke: 180 mm			
		<b>5 Stk</b>	EP.....	GP .....
<b>03.10</b>	<b>Montagezylinder EPS</b>  Montagezylinder aus EPS-Hartschaum für Fremdmontagen für Rohrschellen, Regenfallrohre, etc., geeignet für alle Dämmplattendicken. Montageunterlage für wärmebrückenfreie und leichte Fremdmontagen in Wärmedämm-Verbundsystemen liefern und mit separat erhältlichem Fräswerkzeug befestigen.  Verschraubung direkt im Montageelement möglich.  inkl. Verklebung und Ausfräsen der Dämmplatte  Der genaue Einbauort ist durch aussagefähige Fotos bzw. Maßeintragung in den Ansichtsplänen zu dokumentieren.			
		<b>15 St</b>	EP.....	GP .....
<b>03.11</b>	<b>Tragwinkel, Montagewinkel PU - mit AbZ</b> Montagewinkel für Fremdmontagen aus PU-Hartschaum mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung  Montagewinkel aus PU-Hartschaum als Montagepunkt für Anbauteile in Wärmedämm-Verbundsystemen, für Montagen			
			Übertrag: .....	

- Fortsetzung auf nächster Seite -

## Leistungsverzeichnis

0303	LV	Fassade WDVS mit Klinkerriemchen		
03	Titel	Wärmedämmung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	<p>in dem Laibungsbereich sowie in Fassadenflächen, bei denen statische Nachweise benötigt werden z.B. Geländer und Absturzsicherungen, liefern und montieren.</p> <p>Vorschriften des Herstellers sind zu beachten.</p> <p>Format: Elementhöhe: 120 mm                      Länge an Wand befestigter Schenkel: 280 mm                      Länge auskragender Schenkel: 200 mm (in 20 mm Schritten)                      Breite auskragender Schenkel: 55 mm</p>	<b>5 Stk</b>	EP.....	GP .....
<b>03.12</b>	<p><b>Fensterbank anarbeiten</b></p> <p>bauseitige Fensterbank anarbeiten</p> <p>Einmessen, Zuschneiden und Anpassen der Dämmplatten an angrenzende Bauteile. Fensterbank fachgerecht und nach Herstellerrichtlinien in das WDVS einbinden. Inkl. Komprimband als Anschluß.</p>	<b>130 m</b>	EP.....	GP .....
<b>03.13</b>	<p><b>Ausklinkungen Dämmstoff, Kabel</b></p> <p>Ausklinkungen Dämmstoff                      Einmessen und Ausschneiden von Dämmstoffplatten für auf der Rohbauwand montierte Kabel (Uhr, Blitzableiter)                      usw.</p> <p>Breite: bis ca. 10 cm                      Tiefe: bis ca. 10 cm</p>	<b>50 m</b>	EP.....	GP .....
			Übertrag: .....	

## Leistungsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>		
03	Titel	Wärmedämmung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>03.14</b>	<b>Ausklinkungen Dämmstoff, Fensterrahmen</b>			
	Ausklinkungen Dämmstoff Bereich: Fensterrahmenverbreiterung Einmessen und Ausschneiden von Dämmstoffplatten an vor die Rohbaukante montierten Fensterrahmen. Die Ausklinkung muss L-förmig aus einer ganzen Dämmplatte hergestellt und eingepasst werden.			
	Breite: bis ca. 10 cm Tiefe: bis ca. 5 cm			
		<b>50 m</b>	EP.....	GP .....
<b>03.15</b>	<b>Ausklinkungen Dämmstoff</b>			
	Ausklinkungen Dämmstoff Einmessen und Ausschneiden von Dämmstoffplatten (Fensterbankbordprofile, Befestigungs Winkel für VHF, etc.)			
	Breite: 10 cm Länge: 10 cm Tiefe: 10 cm			
		<b>30 St</b>	EP.....	GP .....
<b>03.16</b>	<b>Herstellen Aussparungen eckig 10-20</b>			
	Herstellen von Aussparungen für Einbau von verschiedenen Einbauelementen in vorbeschriebenes Dämmsystem. Inclusive Hohlräume mit Mineralwolle ausfüllen bzw. Rückwertige Fläche der Einbauteile zur Stahlbetonaußenwand mit druckfester Mineralwollendämmung 50 mm stark bekleiden.			
	B/ H ca. 100/ 100 mm bis 200 / 200 mm			
		<b>5 St</b>	EP.....	GP .....
				Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>		
03	Titel	Wärmedämmung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>03.17</b>	<b>Herstellen Aussparungen eckig 20-60</b>  wie vor jedoch bis  B/ H ca. bis 300 / 600 mm	<b>10 St</b>	EP.....	GP .....
<b>03.18</b>	<b>Abdichtung unter Fensterbrüstung außen</b> Abdichtung unter Fensterblech auf Fensterbrüstung außen, mit seitlichen Aufkantungen für WDVS-Fassade Länge :in verschiedenen Einzellängen von 1000 - 6000 mm Liefern und nach Herstellervorschrift auftragen mit Dichtbändern aufkanten und an Fenster anschließen  Brüstungstiefe : 200-250 mm	<b>130 m</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 03</b>			<b>Wärmedämmung, Netto:</b>	.....
<b>04 Titel Armierung</b>				
<b>04.1</b>	<b>Mineralische Armierung mit Gewebe</b> Mineralischen Klebe- und Armierungsmörtel/ Unterputz mit alkalibeständigem Glasfasergewebe liefern und vollflächig als Armierungsschicht auftragen und eben abziehen. Bauteil: Vergüteten, mineralischen Klebe- und Armierungsmörtel volldeckend auf Wärmedämmplatte auftragen, Glasfasergewebe eindrücken und planspachteln. Gewebestöße 10 cm überlappen.  Zusätzliche Diagonalarmierung an Ecken der Öffnungen ist mit einzukalkulieren.	<b>650 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
				Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>		
04	Titel	Armierung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>04.2</b>	<b>Zulage Egalisationsspachtelung</b> Egalisationsspachtelung für organischen Feinputz  Liefern und Auftragen der zweiten Lage Armierungsmasse (wie vor, jedoch ohne Gewebe) auf Armierungsschicht als Egalisationsspachtelung bei Korngrößen < 3 mm und erhöhten Anforderung nach DIN 18202	<b>300 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>04.3</b>	<b>Eckverstärkung, Armierungsgewebe, WDVS</b>  Eckverstärkung des Wärmedämm-Verbundsystems mit Glasfasergewebe in die Spachtelung eingebettet, im Bereich von Fenstern, Türen und Gebäudeecken.	<b>210 m</b>	EP.....	GP .....
<b>04.4</b>	<b>Kantenschutz - Gewebewinkel Standard</b> Kantenschutz - Gewebewinkel Standard  Kantenprofil aus Kunststoff mit Glasfasergewebe zur Eckausbildung bei Fassadendämmsystemen liefern und anbringen.  Vor der vollflächigen Armierung, Armierungsmörtel auftragen und Gewebewinkel einbetten. Flächenarmierungsgewebe bis zur Ekkante führen und 10 cm überlappen. Bauteil:  Schenkellänge: ' 11/13' cm	<b>250 m</b>	EP.....	GP .....
<b>04.5</b>	<b>Anarbeiten Aussparungen eckig 10-20</b>  Anarbeiten der Armierungsschicht an und in Aussparungen für Einbau von verschiedenen Einbauelementen  B/ H ca. 100/ 100 mm bis 200 / 200 mm	<b>5 St</b>	EP.....	GP .....
				Übertrag: .....

### Leistungsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>		
04	Titel	Armierung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>04.6</b>	<b>Herstellen Aussparungen eckig 20-60</b>  wie vor jedoch bis B/ H ca. bis 300 / 600 mm	<b>10 St</b>	EP.....	GP .....
<b>04.7</b>	<b>Abdichtung unter Fensterbrüstung außen</b> Anarbeiten der Armierungsschicht im Bereich der Fensterbrüstung außen, mit seitlichen Aufkantungen für WDVS-Fassade Länge :in verschiedenen Einzellängen von 1000 - 6000 mm  Brüstungstiefe : 200-250 mm	<b>130 m</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 04</b>			<b>Armierung, Netto:</b>	.....
<b>05 Titel Klinkerriemchen</b>				
<b>05.1</b>	<b>WDVS, Musterflächen Klinkerriemchen</b>  Anlegen von Musterflächen für die nachfolgend beschriebenen Flächen mit Klinkerriemchen (gemäß Produktvorgabe) als Mauerwerksverblendung zum An- und Abgleich mit dem Bestandsmauerwerk auf separaten Platten herstellen  Erst nach Abnahme der Musterflächen durch die fachlich Beteiligten darf mit den Arbeiten begonnen werden. Es ist einzukalkulieren, dass die verschiedenen Muster tw. mehrfach zur Erzielung des gewünschten Erscheinungsbildes angelegt werden müssen, bis eine Freigabe durch den AG erfolgt. Das Vorhalten und Betreiben der dazu notwendigen Geräte ist in den EP einzukalkulieren und wird nicht getrennt vergütet. Die Musterflächen werden nach Freigabe Vertragsbestandteil und sind deshalb für den Gesamtleistungsumfang hinsichtlich			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>		
05	Titel	Klinkerriemchen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Erscheinungsbild verbindlich.</p> <p>Größe der Musterfläche: bis ca. 1,0x1,0 m, inkl. Abkleben der benachbarten Bereiche.</p> <p>Bemusterung muss mindestens vier Wochen vor der Ausführung des Klinkermauerwerks erfolgen.</p> <p>Verlegeart : wilder Verband Arbeitshöhe: bis 5,5 m</p> <p>Mörtelgruppe : NM II (DIN V 18580) Mörtelklasse : M 2,5 (EN 998-2)</p> <p>Produkt der Planung: ModF Weimar HS vom Klinkerwerk Hagemeister o. glw</p> <p>Verfugung: mineralischer Universal-Fugenmörtel für Klinkerriemchen, Farbton nach Bemusterung im Fugeisenverfahren / Kellenverfugung ausführen. Farbton: helles zementgrau bis sandgelb in Farbbstufungen gem. Produktvorgabe</p>	<b>2 St</b>	EP.....	GP .....
<b>05.2</b>	<p><b>Riemchenverblendung auf WDVS</b></p> <p>Liefen und Verlegen eines keramischen Riemchenbelages als Verblender auf den vorbereiteten Untergrund (WDVS). Die Riemchen sind hohlraumfrei im Floating-Buttering-Verfahren mit Riemchen-Klebemörtel aufzukleben. Die Schichtdicke der Verklebung muss mindestens 3 mm betragen. Format der Klinkerriemchen: Modulformat Läuferriemchen 290 x 15 x 52 mm d= 15 mm Keramikbekleidung: Klinkerriemchen gesägt aus Strangpressklinkern, Kohlebrandklinker werkseitig vor dem Brennen der Klinker weißgrau geschlämmt, mit partiell durchscheinender blassgelben Scherbenfarbe und braungelbe und schwarzbraunen Kohlebrand- und Sinterstellen. Die handwerkliche Kantenausbildung und Oberflächenstruktur, mit produktionsbedingten Marken, ist dem Handstrich ähnlich.</p>			Übertrag: .....
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>		
05	Titel	Klinkerriemchen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	<p>Verlegeart : wilder Verband Arbeitshöhe: bis ca.12 m</p> <p>Mörtelgruppe : NM II (DIN V 18580) Mörtelklasse : M 2,5 (EN 998-2)</p> <p>Produkt der Planung: ModF Weimar HS vom Klinkerwerk Hagemeister o. glw.</p> <p>Ausführung gemäß der dem LV anliegenden Zeichnungen</p> <p>angebotenes Fabrikat und Modell: '.....'</p>	<b>650 m2</b>	EP.....	GP .....
<b>05.3</b>	<p><b>Riemchenverblendung, Außenecke</b></p> <p>Riemchen wie vor in Pos. beschrieben, jedoch als Außenecke, im Floating-Buttering-Verfahren im Dünnbettmörtel verkleben</p> <p>Ausführung mit Winkelriemchen, Größe : 290/90x15x52 mm</p> <p>Arbeitshöhe bis 12 m Ort: Gebäudeecken</p>	<b>35 m</b>	EP.....	GP .....
<b>05.4</b>	<p><b>Ziegelriemchen, Sturzschale EG</b></p> <p>Riemchen wie vor in Pos. beschrieben, jedoch als Ziegelriemchen, Sturzschale EG für das Ausbilden / Herstellen des Decksturzes, mit Längs-Winkelriemchen als Läuferschicht, aus Qualitätsgründen vom ganzen Ziegel geschnitten, systemzugehörig in Material, Format, Farbe und Oberfläche wie Ziegelriemchen der Hauptposition, liefern und fachgerecht nach Herstellerangabe verlegen. Verband nach Angabe des Auftraggebers.</p> <p>Ansichtsfläche: Ansicht Fassade: 290 x 52 mm Untersicht: 290 x 90mm zzgl. zweite Ziegelschicht</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

## Leistungsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>		
05	Titel	Klinkerriemchen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	290 x 75mm, durchlaufende Fuge zwischen den beiden Ziegelschichten			
	Bekleidung der gesamten Sturzleibungstiefe im EG gebäudeumlaufend			
		<b>162 m</b>	EP.....	GP .....
<b>05.5</b>	<b>Verfugung</b> Verfugung der wie vor beschriebene verblendeten Fläche inkl Leibungsbereiche und Sturzschaalen mit Riemchen-Fugenmörtel. Fugen ausreichend tief (mind. Riemchendicke), flankensauber auskratzen und mit Fugenmörtel, erdfeucht angemischt, mit Fugenkelle ausfugen.  Farbton: Sonderfarbton nach Bemusterung			
		<b>650 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>05.6</b>	<b>Dauerelastische Verfugung an Öffnungen</b>  Anlegen von dauerelastischen Fugen an allen Anschlüssen zu angrenzenden Bauteilen wie z.B. Fenster, Türen, Fensterbänke gemäß Herstellerrichtlinien bzw. Detailvorgaben  Leibung und Sturzbereich der Fenster, Anschluß an Rolladenkasten, Rolladen-Führungsschiene, Fassadenelemente  Fugendichtstoff auf MS-Hybrid-Polymer-Basis gemäß DIN 18540 und Technischem Merkblatt mit Vorlegeband Keramik entsprechend den Herstellerangaben einbringen, gemäß IVD-Merkblatt, Fugendichtband gemäß Technischem Merkblatt  Dichtstoff im Farbton der gewünschten Fugenfarbe, im klebfähigen Zustand mit farbigem Quarzsand passend zur			
				Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

## Leistungsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>		
05	Titel	Klinkerriemchen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	<p>zementären Verfugung absanden</p> <p>Fugenbreite: 5-8 mm</p> <p>Fugenfarbton: Sonderfarbton nach Bemusterung</p>	<b>200 m</b>	EP.....	GP .....
<b>05.7</b>	<p><b>Elastische Fugen an Gebäudeecken</b></p> <p>Anlegen von elastischen Fugen entsprechend der Fugeneinteilung des Planers (Fugenplan).</p> <p>An Innen- bzw. Außenecken durchgehende senkrechte horizontale und vertikale Fugen ausbilden. Ausräumen der Fugen bis zu Armierungsschicht und die Fugenflanken von allen losen und trennend wirkenden Substanzen säubern. Abkleben der Fugenränder mit einem geeigneten Klebeband. Hinterlegen des Fugenraumes mit einem geeigneten, nicht wassersaugenden Vorlegeband zur Verhinderung einer Dreiflächigenhaftung des Dichtstoffes am Untergrund. Primern der Fugenflanken mit einem systemzugehörigen Primer und ausreichend ablüften lassen. Lösemittelfreie, elastische 1-komponentige, luftfeuchtigkeitserhärtende Fugenmasse auf MS-Hybrid-Polymer-Basis gemäß DIN 18540 entsprechend den Herstellerangaben blasenfrei in den Fugenraum einbringen und mit systemzugehörigem Glättmittel glätten und im klebefähigen Zustand mit farbigen hellen Quarzsand passend zur zementären Verfugung absanden. Klebeband entfernen und Randbereiche sauber nacharbeiten.</p> <p>Fugenbreite: ca. 10 mm Fugenfarbton: Sonderfarbton nach Bemusterung</p>	<b>15 m</b>	EP.....	GP .....
<b>05.8</b>	<p><b>Feldbegrenzungsfuge ausbilden</b></p> <p>Feldbegrenzungsfugen entsprechend der Fugeneinteilung des Planers (Fugenplan) anlegen. In den Fassadenflächen horizontale und vertikale Fugen ausbilden.</p> <p>Im Fugenbereich Trennschnitt in der Dämmung ausführen</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

## Leistungsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>		
05	Titel	Klinkerriemchen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>(Breite ca. 5mm), Haftgrund und Klebedichtband aufbringen, Fugendichtstoff einbringen und mit systemzugehörigem Glättmittel glätten und absanden mit hellem Quarzsand. Klebeband entfernen und Randbereiche sauber nacharbeiten.</p> <p>Ausführung nach Herstellerrichtlinien und Technischem Merkblatt</p> <p>Fugenfarbton: Sonderfarbton nach Bemusterung</p>	<b>80 m</b>	EP.....	GP .....
<b>05.9</b>	<b>Anarbeiten an Aussparungen eckig</b>			
	<p>Anarbeiten Riemchenbekleidung an Aussparungen von verschiedenen Einbauelementen bis 0,2 m<sup>2</sup> Einmessen, Zuschneiden und Anpassen der Riemchen an angrenzende Bauteile ist mit einzukalkulieren. Inclusive Kompriband als Anschluß.</p> <p>Außenwasseranschlußkästen bis B/ H ca. 300/ 400 mm</p> <p>Einbauort: Erdgeschoss Außenwände</p>	<b>10 St</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 05</b>			<b>Klinkerriemchen, Netto:</b>	.....
<b>06</b>	<b>Titel Sonstiges</b>			
<b>06.1</b>	<b>Fledermauskasten</b>			
	<p>Fledermauskasten Unterputz mit Blende Ganzjahresquartier Wärmebrückenfrei gedämmt zu allen Seiten, Rückseite aus Spänebeton</p> <p>Flugloch: 18 x 2 cm Material: Atmungsaktiver Holzbeton Maße: HxBxT: 48 cm x 24 cm x 9 cm Innenmaße: HxBxT: 35 cm x 18 cm x 1,5 - 3 cm</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>		
06	Titel	Sonstiges		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Gewicht: ca. 5 kg                  Modus: selbstreinigend</p> <p>Befestigung WDVS: in Dämmung eine passende Aussparung schneiden, Kasten hineinklemmen, Kasten überarmieren, Putz an Blende herarbeiten.</p>	<b>4 Stk</b>	EP.....	GP .....
<b>06.2</b>	<p><b>Nistkästen</b></p> <p>Liefern und einbauen von Nistkästen für Mauersegler Einbau in die WDVS Fassade mit Klinkerriemchen auf Montageblock, Nistkästen aus Holzbeton mit Einflugloch von Unten, Befestigung geklebt und geschraubt auf Montageblock</p> <p>Größe Außenmaß: ca. HxTxB 12 cm x 6 cm x 45 cm,                  Einflugloch: ca. 3,5 x 15 mm</p> <p>einschl. Farbbeschichtung mit hoch diffusionsoffne und atmungsaktive Silikatfarbe, Farbton wie Fassade</p>	<b>4 Stk</b>	EP.....	GP .....
<b>06.3</b>	<p><b>Außenwanduhr inkl. Uhrwerk</b></p> <p>Fassadenuhr Durchmesser ca. 3,20 m mit freilaufenden Zeigern, inkl.Uhrwerk für 2,50 m Durchmesser. Uhrwerk als Motorzeigertreibwerk für Ziffernblatt als Einzelantrieb, durchgehendes Motorzeigertreibwerk raumseitig, für Außenanwendung. Betriebsspannung 230 V Ac, mit Schwallwasser und Schmutzschutz. Liefern, anschließen und betriebsfertig montieren.</p> <p>Zahlenstriche und Ring aus Metallstreifen (Stahl/Alu):                  4 à 30 x 5 cm - schwarz,                  8 à 20 x 3 cm - farbig                  Ring, zweiteteilt oder vierteilig aus Flacheisen 60 mm x 25 mm (txb) - farbig,                  Zeiger als Edelstahl beschichtet schwarz,                  Farben nach Bemusterung und Freigabe Architekt                  Gewicht: ca. 80 kg                  Befestigung:                  4 Anker/Gewindestangen/Differenzstücke in Stb.-Wand befestigen, länger als Fassadenaufbau                  - inkl. Montagequarder/Schwerlastkonsole und Überdämmung dieser                  Dämmung und Klinkerriemchen anarbeiten                  Klinkerriemchen im Bereich Uhren-UK mit dauerelastische Fuge vorsehen                  Montage Uhr und Zeiger</p>	<b>2 Stk</b>	EP.....	GP .....
				Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

<b>0303</b>	<b>LV</b>	<b>Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>		
06	Titel	Sonstiges		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>Summe Titel 06</b>				
			<b>Sonstiges, Netto:</b>	.....

## LV-Zusammenfassung

0303 LV Fassade WDVS mit Klinkerriemchen				
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Vorbereitung, Planung, Prüfung, Dokumentation	7	.....
02	Titel	Vorbereitende Arbeiten	8	.....
03	Titel	Wärmedämmung	11	.....
04	Titel	Armierung	19	.....
05	Titel	Klinkerriemchen	21	.....
06	Titel	Sonstiges	26	.....
<b>Summe LV 0303 Fassade WDVS mit Klinkerriemchen</b>				
<b>Angebotssumme, Netto:</b>			EUR	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):			EUR	.....
<b><u>Angebotssumme, Brutto:</u></b>			EUR	<u>.....</u>